

Leserbrief zum Eintritt auf dem Oelder Weihnachtsmarkt

Es erreichte uns eine Leserstimme zur Eintrittsregelung auf den Oelder Weihnachtsmarkt. Am Samstag, den 03.12.2016, hatte hier die Band E-Norm einen Auftritt, der stets viele Gäste in der Vergangenheit anlockte. Aus unserem Vorbericht zum Weihnachtsmarkt konnte man entnehmen, dass die Stadt Oelde für die Sicherheit der vielen Gäste sorgen wollte. Um dies zu bewerkstelligen, sollte ein limitierter Kartenverkauf von 1000 Stück den Bereich um die Bühne nur zahlenden Weihnachtsmarktgängern öffnen.



Eine Maßnahme, die Herr Horst-Peter Warschkow aus Oelde nicht versteht und seine Meinung mit folgendem Schreiben zum Ausdruck bringt.

Hallo, ich komme soeben vom Weihnachtsmarkt.

Da wir keine Karten hatten können sie sich ja vorstellen wie sauer wir gerade darüber sind. Seit Jahren besuchen wir den Weihnachtsmarkt, wenn diese Band spielt, aber sowas habe ich noch nicht erlebt. Eine riesen Sauerrei. Wenn jetzt die Stadt meint es müsste Eintritt genommen werden, damit dies der Sicherheit

dient, dann ist das falsch. Hier geht es doch nur darum weitere Einnahmen zu bekommen. Dann soll die Stadt Oelde doch den Weihnachtsmarkt in der Landesgartenschau abhalten, und am besten zu der Zeit wenn auch die Eisbahn eröffnet ist.

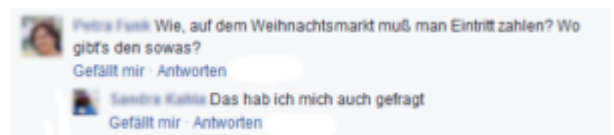
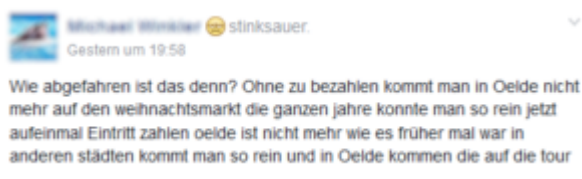
Und wie schon im Vorfeld, was damals gesagt wurde stimmt somit dann auch nicht, dass nur diejenigen 5€ bezahlen die vorne an der Bühne stehen und zur Band wollen.

Wir kamen ja noch nicht einmal in den Bereich um eine Wurst zu essen. Und glauben sie mir, vor Ort waren viele Stimmen denen das gewaltig auf die Nerven ging. Typisch Oelde!

Ich war die Woche in Bremen und in Rheda auf den Weihnachtsmärkten, aber da war es extrem voller und ohne Sicherheitspaket...im Vergleich mit Oelde ist dies einfach eine Schweinerei! Und Oelde wird es sich nicht nehmen lassen dies dann in den nächsten Jahren als Standard einzuführen. Ich würde denjenigen gerne selbst mal die Meinung sagen, der diese Absurde Idee wiederhatte.

Nächstes Wochenende versuche ich nochmals auf den Weihnachtsmarkt zu kommen.

Mit freundlichen Grüßen Horst-Peter Warschkow



Wir danken Herrn Warschkow für diese ungefilterte Meinung, mit der er nicht alleine steht. In den zahlreichen Facebook-Kommentaren zum Oelder Weihnachtsmarkt liegen die negativen Stimmen zum Eintrittspreis deutlich vorne. Ein paar wenige PRO-Sprecher gibt es bei den Diskussionen, um die Kuh vom brüchigen Stimmungs-Eis zu holen.

Haben auch Sie eine Meinung? Dann würden wir uns über Kommentare oder Zuschriften freuen.

Weihnachtsmarkt ohne Eintritt, Musik mit Sicherheitsgebühr / Eintritt

Einigen Wirbel hatte ein posting in der Facebook-Gruppe „Du bist Oelder, ...“ verursacht. Es ging ein Gerücht um, dass der Auftritt der Band „Enorm“ auf dem Weihnachtsmarkt kostenpflichtig sein sollte. Der OELDER ANZEIGER hat, um Licht ins Dunkle bringen zu können, mit Herrn Helmut Jürgenschellert vom [Citymanagement](#) Oelde gesprochen.



Dieser teilte uns am Telefon mit, dass aus sicherheitstechnischen Gründen der Bereich vor der Bühne nur für eine gewisse Personenzahl zulässig sei. In den vergangenen Jahren habe man die Spitze des Eisberges mit der Besucherzahl gesprengt.

Wie bei jeder großen Veranstaltung greifen hier ab einer bestimmten Personenzahl Sicherheitsvorschriften. Um diesen gerecht zu werden, wird für den Abend, an dem die besagte Band spielt, eine Gebühr von 5,- € erhoben. Diese Gebühr dient nur zur Deckung der Kosten der Sicherheit und wird nicht als Gage genutzt. In diesen 5,- € ist - wie uns Herr Jürgenschellert mitteilte - ein Freigetränk enthalten.

Eintrittskarten für den gesicherten Bereich können ab dem 12. November auf dem Oelder Marktplatz erworben werden (Oelde Live). Weiter wird es ab Samstag eine Bekanntmachung in der Tageszeitung geben, wo und wie genau der Kartenverkauf laufen wird.

Weihnachtsmarkt bleibt kostenfrei

Der restliche Bereich des Weihnachtsmarkts kann wie immer kostenfrei besucht werden auf dem Rathaus-Innenhof. Lichterketten werden den Platz vor der Bühne wieder komplett überspannen und für eine gemütliche Atmosphäre sorgen.



Tausende Lichter werden den Platz wieder zum Strahlen bringen

An den zahlreichen ringsum angeordneten Verkaufsständen können die Besucher weihnachtliche Dekoration und Geschenkartikel erwerben. Kulinarische Spezialitäten wie gebrannte Mandeln, [Glühwein](#) und heiße Maroni ergänzen das Angebot ab. Ein buntes Weihnachtsprogramm rundet den von Citymanagement und Gewerbeverein organisierten Weihnachtsmarkt in Oelde ab. Am 2. Advent beteiligen sich die Einzelhändler mit einem verkaufsoffenen Sonntag.



Termine Weihnachtsmarkt

02. - 04. Dezember

09. - 11. Dezember

Wir danken Herrn Jürgenschellert für die freundliche Auskunft an dieser Stelle.

Enorm

Die Band [Enorm aus Holland](#) spielte bereits in mehreren Jahren auf dem Oelder Weihnachtsmarkt und sorgte stets für einen hohen Andrang. Nicht nur klassische Weihnachtslieder wurden geboten, sondern es wurde auch zu späterer Stunde ordentlich gerockt.

Hier haben wir noch zwei Videorückblicke zur Band Enorm.

Nachtrag 08.11.2016

Der Kartenvorverkauf für das Konzeret Enorm startet am 12. November beim Kneipenfestival auf dem Oelder Marktplatz. Danach können Karten beim Forum Oelde erworben werden. Es wird maximal 1000 Karten geben für den Bereich des Platzes der Alten Post.

Weihnachtsmarkt in Oelde

An den Wochenenden vom 5. - 7.12. und vom 12. - 14.12.2014 öffnet der alljährliche Weihnachtsmarkt am Rathaus in Oelde wieder seine Tore. Der OELDER ANZEIGER hat vorab bereits den Weihnachtsmarkt inspiziert. Der gesamte Parkplatz zwischen der Alten Post und dem Rathaus ist von Weihnachtshütten umringt, während wieder mittig der Pfosten das Lichterkettenmeer trägt. Der Anblick der Lichterketten lässt wahrlich Weihnachtsstimmung aufkommen.



Der Oelder Weihnachtsmarkt im Lichterglanz

Vorab konnten wir Imbissstände sehen, ein Kinderkarussell, Glühweinbuden, Stände mit Dekorationsartikeln und alles, was zu einem Weihnachtsmarkt dazugehört. Die große Bühne, die aufgebaut wurde, lässt auf ein tolles Entertainment-Programm hoffen.

Leute, denen noch etwas für Weihnachten fehlt, sollten sich den 07.12. merken. An diesem Sonntag findet das Advents-Shopping von 13:00 - 18:00 Uhr statt.

Highlight wird wahrscheinlich wieder werden die Band ENorm aus Holland, die bereits die Oelder in ihren Bann gezogen hatte. Hier ein Videorückblick der Band:

Im folgenden hier die Termine der einzelnen Tage:

Freitag, 05.12.

16.00 Uhr Eröffnung durch die Veranstalter

16.15 Uhr Kindergarten St. Joseph

16.30 Uhr Theater Schnick Schnack „Der allerschönste Weihnachtsbaum“

17.15 Uhr Kinderlieder mit Karin Meier

19.00 Uhr Olaf Wittelmann „Weihnachtliche Klänge“

Samstag, 06.12.

16.00 Uhr Musikzug Glockenland „Fröhliche Weihnachten“

19.00 Uhr ENorm

Sonntag, 07.12.

13.30 Uhr Musikzug der freiwilligen Feuerwehr „Advent Advent ...“

15.00 Uhr Blasorchester Stromberg „Besinnliche Weihnachtszeit“

17.00 Uhr Shantychor „Die Emsmöven“ „Weihnachtliches Chorkonzert“

Freitag, 12.12.

16.00 Uhr Kindertagesstätte „Die Langstrümpfe“

19.00 Uhr Colorados and Friends

Samstag, 13.12.

15.30 Uhr Akkordeonorchester Hohnerklang Oelde „Festliches Adventskonzert“

17.00 Uhr Rhythmikgruppe des ev. Dietrich-Bonhoeffer-Hauses unter der Leitung von Rosemarie Balk, „Sportlicher Advent“

18.00 Uhr Lucky Star and Friends

Mad Scars (Rockabilly)

Roughhouse (Reggae)

Lucky Star (Rock/Pop)

Sonntag, 14.12.

15.30 Uhr Frauke Kasüske - Lore Lei

17.30 Uhr Olaf Wittelmann

Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt



Rings um das Rathaus herrschte reges Treiben für den bevorstehenden Weihnachtsmarkt in Oelde. Es wurden mehrere Hütten sowie die Showbühne errichtet. Die Lichterketten, die den gesamten Platz Rathaus / Alte Post in einen Sternenhimmel verwandeln, sind

ebenfalls bereits installiert. Direkt vor dem Haupteingang des Rathauses wurde ebenfalls ein Sternenhimmel installiert sowie mehrere kleine Hütten. Der Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten an den beiden Wochenenden vom 06. - 08.12.2013 und vom 13. - 15.12.2013. Die Öffnungszeiten sind freitags 16:00 - 22:00 Uhr, samstags 15:00 - 22:00 Uhr, Sonntag, 08.12., 13:00 - 18:00 Uhr und Sonntag, 15.12., 15:00 - 18:00 Uhr. Am 8. Dezember öffnen die Oelder Geschäfte ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag. Somit kann man gemütlich einkaufen und anschließend auf dem Weihanchtsmarkt den Tag ausklingen lassen.



Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Höhepunkt wird dieses Jahr wahrscheinlich erneut der Auftritt der Band ENORM am Samstag, dem 07.12.2013, sein. Ab 18:00 Uhr wird die Band aus den Niederlanden es wieder

wie im Vorjahr auf dem Weihnachtsmarkt krachen lassen. Alle, die noch nicht das Glück hatten, die Band live zu sehen, können [hier einen Film](#) vom letzten Jahr genießen.



Der OELDER ANZEIGER freut sich auf einen schönen Weihnachtsmarkt mit tollem Programm.

Hinweis:

Auf Grund des Weihnachtsmarkts kommt es zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr. Der Parkplatz „Alte Post“ ist von Montag, 02.12.2013, bis Montag, 16.12.2013 Uhr gesperrt.

Richtigstellung: Enorm auf dem Weihnachtsmarkt

Achtung, hier eine Richtigstellung:

Die holländische Band „Enorm“ spielt am Samstag nicht, wie in der einen oder vielleicht auch anderen Ankündigung zu den Weihnachtsmärkten der Region beschrieben, in der „Gaststätte Alte Post“ in Oelde, sondern im Rahmen des Weihnachtsmarktes auf dem Parkplatz vor der „Alten Post“.

Somit sind Kartenvorbestellungen überflüssig, das Konzert ist umsonst und draussen - und es wird sicherlich wieder grandios, also strömt in Scharen herbei!

Eine ausführliche Vorankündigung folgt.